

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

2. Jahrgang

11. Juli 2008

Nummer 28

Gewerbeverein
Rödertal & Umgebung e.V.



3. Gewerbeschau im oberen Rödertal Handwerk - Betriebe - Dienstleistung - Innovation

Am letzten Wochenende im Juni fand die dritte Gewerbeschau in Großröhrsdorf statt. Sie wurde durch den Vorsitzenden des Gewerbevereins Rödertal & Umgebung e.V. Herrn Andreas Titze sowie durch die Bürgermeisterin Kerstin Ternes eröffnet.

Etwa 120 Aussteller waren vertreten, die ihr Profil vorstellten, sodass der Platz in der Festhalle bei weitem nicht für jeden ausreichte. Ein Teil der Gewerbetreibenden präsentierte sich daher im nahegelegenen Zelt oder im Freien vor der Festhalle. Kleine und große Betriebe, Dienstleister sowie Handwerker aus Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde zeigten eine große Vielfalt an industrieller Fertigung und handwerklicher Geschicklichkeit. Dieses weite Spektrum veranlasste manchen Besucher der Veranstaltung zum Staunen und Gespräch mit den Ausstellern.



Eröffnung der Gewerbeschau



Gewerbeschau in der Festhalle

Auch unter den Gewerbetreibenden gibt die Gewerbeschau weitere Anstöße zur Zusammenarbeit.



Neben der traditionellen Präsentation von Unternehmen und Dienstleistern gab es in diesem Jahr erstmalig eine historische Handwerkerstraße

zu erleben. Hier verdeutlichten zum Beispiel Töpfer, Feder-schleißer, Kupferschmied und Schnitzer unter welchen schweren Bedingungen früher gearbeitet wurde.



Spinnen und Klöppeln als traditionsreiche Arbeit

Was eine Region leistet, wäre nicht vollständig dargestellt ohne die Vereine. Im Stadion gaben sie uns durch die Präsentation der Ergebnisse ihrer Arbeit Einblicke in das Vereinsleben und ihre Traditionen. Neben dem Streicheln von Kaninchen, Übungsangeln, Kegeln, Modellbau und Karussell wurde hier viel für die Kinder angeboten.



Großes Interesse bei den Vereinspräsentationen

Auch durch das Rahmenprogramm wurde die Gewerbeschau zur Sache der ganzen Familie. Am Samstagnachmittag sorgten junge Musikanten der Musikschule Bayer für die musikalische Unterhaltung im Stadion.



In den Pausen stellte sich die Seniorentanzgruppe des DRK Kreisverband

Vorführung der Seniorentanzgruppe

Kamenz mit Darbietungen vor. Auch zeigte die Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf anhand einer Vorführung auf der Festwiese, wie sie vorgeht, wenn ein Gefahrguttransporter ein Leck bekommt, aus dem Gas strömt.



Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf bei der Abdichtung eines Lecks

Ein besonderes Highlight für die Kinder war der Ballonumzug vom Festplatz zum Kulturhaus mit dem Spielmannszug Kleinröhrsdorf am Samstagabend. Dort wurden die mit Helium gefüllten Ballons in den Himmel entlassen. Anschließend bereitete es den Kindern viel Spaß, Würstchen am Lagerfeuer zu grillen und zur Kinderdisco der Großröhrsdorfer Diskothek M-Team zu tanzen. (→ Seite 8)

Hinweis in eigener Sache: In der nächsten Woche (18. Juli) erscheint der letzte Anzeiger vor der Sommerpause. Der nächste Anzeiger erscheint dann wieder am 15. August.

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ 283-0
www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 01 72-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) 283-0

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ 4 86 41

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u.	12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u.	12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u.	12.30 - 18.00 Uhr
Freitag	12.30 - 14.30 Uhr		

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ 2 89 44

Adolf-Zschiedrich-Straße 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ 4 82 47

mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

• **Heimtmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ 01 72/5 28 97 52
Fax: 03 59 52/4 61 53

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober
jeder 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer Absprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ 5 80 94/95
Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ 283-0
(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ 4 68 27

Mo - Mi	16.30 - 22.00 Uhr	Do	geschlossen
Fr	16.30 - 23.00 Uhr	Sa	16.30 - 23.00 Uhr
So	16.30 - 22.00 Uhr		

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ 38 30

Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ (0 35 28) 4 38 40

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ 3 21 61
Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonabendsprechtunde Arzt

12.07. keine Sa.-Sprechstunde!

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

12.07.	8 - 11 Uhr	Frau DM Zirpel	(03 59 55) 82 00
13.07.	9 - 11 Uhr	Kamenzer Straße 18, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

12.07.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
13.07.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
14.07.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
15.07.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
16.07.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
17.07.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
18.07.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

11.07. - 18.07.	Frau DVM Tomeit, Wallroda Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77
-----------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0.
Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislis des Werbestedios M&K. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Zahlungserinnerung

Jahreszahler Steuer und Pacht - Termin 01.07.2008

Hiermit erinnern wir alle säumigen Jahreszahler an die Begleichung der Jahressteuern und Pachten. Zahlungstermin war bereits der 01.07.2008.

Bei weiterem Zahlungsverzug erfolgt die Mahnung und damit verbunden die Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen (öffentlich rechtliche Forderungen). Bitte geben Sie bei Überweisungen Ihr Kassenzeichen laut Steuerbescheid an.

Kämmerei

Öffentliche Bekanntmachungen Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Montag, dem 21.07.2008, 19.00 Uhr** findet im Ratssaal des Rathauses Großröhrsdorf die **10. Sondersitzung des Stadtrates** (öffentlich) statt, zu der ich herzlichst einlade.

Tagesordnung:

- Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistungen Regenrückhaltebecken RRB 4 „Gewerbefläche Stadt“
BE: BM/BA
- Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistung Mischwasserkanal Adalbertstraße
BE: BM/BA
- Beratung und Beschlussfassung über die Teileinziehung der Arnsdorfer Straße, südlich vom Parkplatz Flurstücks-Nr. 197/4 bis Stausee Wallroda/Kleinröhrsdorf aus dem Straßenbestandsverzeichnis
BE: BM/BA
- Beratung und Beschlussfassung zur Eintragung von Wegerechten im Grundbuch für ein städtisches und ein privates Grundstück
BE: BM/BA
- Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf städtischer Flurstücke
BE: BM/BA
- Beratung und Beschlussfassung zu einer überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt – Bewirtschaftungskosten AWO –
BE: BM/KÄ/Frau Helaß
- Verschiedenes / Anfragen der Stadträte

Ein nichtöffentlicher Teil kann sich anschließen.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über die Einziehung des im Straßenbestandsverzeichnis der Stadt öffentlich eingetragenen Weges von der Melanchthonstraße zum Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Der Stadtrat Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 30.06.2008 beschlossen, den im Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Großröhrsdorf öffentlich eingetragenen Weg von der Melanchthonstraße zum Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium mit der Flurstück-Nr. 1054/e gemäß § 8 SächsStrG einzuziehen.

Die Absicht zur Einziehung des Weges ist drei Monate vorher bekannt gemacht worden, um Gelegenheit zu Einwendungen zu geben. Einwände sind nicht erhoben worden.

Der Beschluss wird mit dieser Veröffentlichung rechtskräftig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Einziehung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Stadtbauamt, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf zu erheben.

Stadtbauamt

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über die Einziehung einer Teilfläche der im Straßenbestandsverzeichnis der Stadt öffentlich eingetragenen Gemeindestraße (Südstraße)

Der Stadtrat Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 30.06.2008 beschlossen, eine Teilfläche der im Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Großröhrsdorf öffentlich eingetragenen Straße (Südstraße) mit der Flurstücks-Nr. 677/9 gemäß § 8 SächsStrG einzuziehen.

Die Absicht zur Einziehung einer Teilfläche der Straße ist drei Monate vorher bekannt gemacht worden, um Gelegenheit zu Einwendungen zu geben. Einwände sind nicht erhoben worden.

Der Beschluss wird mit dieser Veröffentlichung rechtskräftig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Einziehung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden.

Öffentl. Bekanntmachungen Brettnig-Hauswalde

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Brettnig-Hauswalde für das Jahr 2007

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz (in Euro)		
	Krippe 9h	Kindergarten 9h	Hort 6 h
erforderliche Personalkosten	387,24	178,73	104,56
erforderliche Sachkosten	240,86	111,17	65,04
erforderliche Betriebskosten	628,10	298,90	169,60

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Betriebskosten.

(z.B. 6 Stunden im Kindergarten = 2/3 Betriebskosten für 9 Stunden)

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Betriebskosten je Platz (in Euro)		
	Krippe 9h	Kindergarten 9h	Hort 6 h
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	153,40	93,60	53,70
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freie Träger)	324,70	45,30	15,90

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendung (in Euro)
Abschreibungen	602,41
Zinsen	0
Miete	2.042,82
Gesamt	2.645,23

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9h in Euro	Kindergarten 9h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamt	57,16	26,38	15,43

Öffentliche Bekanntmachungen Großröhrsdorf

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Stadtbauamt, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf zu erheben.

Stadtbauamt

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Außenbereichssatzung

für den bebauten Bereich „Dornbergstraße“ im OT Kleinröhrsdorf

Der Stadtrat der Stadt Großröhrsdorf hat am 30.06.2008 zum Entwurf der Außenbereichssatzung „Dornbergstraße“ beraten und diesen gebilligt. Der Entwurf der Außenbereichssatzung „Dornbergstraße“ im OT Kleinröhrsdorf liegt vom **21.07.2008 bis 21.08.2008** im Stadtbauamt der Stadt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, zu jedermanns Einsicht während der Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 13.00 Uhr		
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	und	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	und	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr		

öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Stadtbauamt

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Aus der 41. Sitzung des Stadtrates berichtet

Trotz interessanter Tagesordnung waren auch zur letzten Stadtratssitzung, am 30.06.08, kaum Bürger anwesend.

Zunächst wählte der Stadtrat Katrin Säring mit großer Mehrheit zur neuen Kämmerin. Frau Säring wird ab 15. Juli in Großröhrsdorf tätig sein. Zu Beginn wird sie von Frau Ines Wucht, der derzeitigen Kämmerin, in ihr neues Aufgabengebiet eingeführt. Frau Wucht verlässt auf eigenen Wunsch die Stadtverwaltung Mitte August. Für diese Stelle hatte es 31 Bewerbungen gegeben. Davon wurden sechs Bewerber durch den Verwaltungsausschuss genauer geprüft. Die neue Amtsinhaberin wohnt in Burkau. Frau Säring ist gelernte Finanzkauffrau. Danach hat sie ein Studium zur Verwaltungsfachwirtin sowie Betriebswirtin erfolgreich abgeschlossen. Erfahrungen im öffentlichen Rechnungswesen bringt sie unter anderem aus ihrer Arbeit in der Finanzverwaltung des Landratsamtes Kamenz mit. Zuletzt war Frau Säring für die gesamte Beteiligungsverwaltung und das Beteiligungscontrolling im Landratsamt Kamenz zuständig. Somit erfüllt Frau Säring alle Voraussetzungen für die Stelle der Kämmerin. Katrin Säring freute sich über die Zustimmung seitens des Stadtrates und hofft auf eine kontinuierliche und zielstrebige Zusammenarbeit.

Im nächsten Tagesordnungspunkt beschloss der Stadtrat die 1. Nachtragssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2008. Diese war aufgrund von erheblichen Mehreinnahmen sowie -ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie Änderungen im Stellenplan notwendig geworden.

Danach stellten die Stadträte die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 für die Stadt Großröhrsdorf sowie deren Eigenbetriebe fest. Das Rechnungsergebnis der Stadt erhöhte sich im Verwaltungshaushalt gegenüber dem Nachtragsplan 2007 um rund 150.000 EUR. Im Vermögenshaushalt verringerte sich dagegen das Rechnungsergebnis um rund 53.400 EUR. Der Nachtragshaushalt 2007 sah eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 1.537.000 EUR vor. Durch den hohen Überschuss im Verwaltungshaushalt konnte die Entnahme aus der Rücklage um rund 408.800 EUR auf rund 1.128.200 EUR gesenkt werden. Somit standen am 31.12.2007 in der allgemeinen Rücklage nicht wie geplant noch 492.200 EUR sondern 900.965 EUR zur Verfügung. Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ schließt das Jahr 2007 mit einem Gewinn von 17.600,80 EUR ab. Ebenso beendet der Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ das vergangene Jahr mit einem Gewinn von

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

57.462,17 EUR. Allein der Eigenbetrieb „Massenei-Bad“ musste mit einem Jahresverlust von 239.886,95 EUR abschließen, der in Höhe von 200.000,00 EUR durch die Stadt Großröhrsdorf abgedeckt wurde. Trotz starker Bemühungen, die Ausgaben zu reduzieren, konnten die Einnahmeverluste durch wenig sonnige Badetage nicht ausgeglichen werden. Im weiteren Verlauf der Sitzung stimmten die Mitglieder einer Änderung der Vereinbarung zwischen dem Abwasserzweckverband „Obere Röder“ und der Stadt Großröhrsdorf über den Betrieb der Ortskanalisation zu. Diese war erforderlich, da der AZV nunmehr die Leistungen erbringt und nicht mehr die GEWA Radeberg.

Anschließend beauftragte der Stadtrat die Bürgermeisterin mit dem Erwerb von bereits in Anspruch genommenen Gehwegflächen an der Lichtenberger Straße im Rahmen des Verkehrsflächenbereinigungsgesetzes. Nachfolgend beschloss der Stadtrat die Vergabe von mehreren Bauaufträgen. So wird die Firma Grostra Bau GmbH mit dem Bau eines Gehweges an der Parkstraße beauftragt, die Firma Tief- und Ökobau Goldbach erhielt den Auftrag für die Bauleistungen Mischwasserkanal Rödertalplatz und die Eurovia VBU Zweigniederlassung Radeberg den Auftrag für ein Regenrückhaltebecken an der Southwallstraße. Ebenso soll der Bereich ab der Mühlstraße 3 bis zur Hohen Straße noch ausgebaut sowie eine Stützmauer und eine Treppe durch die Firma Dietmar Hausdorf errichtet werden.

Des Weiteren sprach sich der Stadtrat dafür aus, dass kein Lärmaktionsplan umgesetzt werden soll. Die Stadt hatte dazu die Anzahl der Bürger ermittelt, die laut EU erhöhtem Lärm ausgesetzt sind. Aufgrund der geringen Anzahl von vier Personen besteht kein aktueller Handlungsbedarf.

A. Große / HA

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

- 1 Drei-Raum-Wohnung: 58,57 m² WFL im EG mit Heizung
Kaltmiete 4,77 €/m² + NK, Ohorner Weg 4a
- 1 Vier-Raum-Wohnung: 70,17 m² WFL im EG rechts mit Heizung
Kaltmiete 4,00 €/m² + NK, Ohorner Weg 3a
- 1 Vier-Raum-Wohnung; 70,17 m² WFL im 3. OG rechts mit Heizung
Kaltmiete 3,50 €/m² + NK, Ohorner Weg 3a

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Tel. 03 59 52/2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Großröhrsdorf

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Seniorentreff

Am 3. Juli 2008 zeigte uns Wolfgang Richter aus Radeberg seine DiA-Musik-Show „Südtirol und die Kastelruther Spatzen“. Trotz der großen Hitze waren die 36 anwesenden Seniorinnen und Senioren begeistert, schunkelten bei der Volksmusik mit und bedankten sich mit einem lang anhaltenden Beifall für diesen wunderbaren Beitrag.

F.G

Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Am 27. Juni 2008 fand im Siegersdorf Schwarzkollm, seit 1996 Ortsteil der Stadt Hoyerswerda, die Abschlussveranstaltung des Wettbewerbes auf Regierungspräsidiumsebene statt. Neben dem schon bekanntgegebenen Sieger wurde nun auch die Spannung um die weiteren 3 Platzierten aufgelöst. Platz 2 ging an Sörnwitz, ein Weindorf und Ortsteil der Stadt Coswig. Den 3. Platz belegte Grumbach, Ortsteil der Stadt Wilsdruff und den 4. Platz Rosenbach, eine durch Zusammenschluss der Orte Herwigsdorf und Bischdorf entstandene Gemeinde im Landkreis Löbau-Zittau. Die 4 Erstplatzierten vertreten das Gebiet des

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Regierungspräsidiums Dresden nun auf Landesebene. Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Erfolg bei der Teilnahme in der nächsten Runde! Auf eine Festlegung der folgenden Ränge wurde verzichtet.

Regierungspräsident Dr. Henry Hasenpflug nahm die Siegerehrung vor und gratulierte auch allen weiteren teilnehmenden Dörfern. Seine Festrede stand passend zum Olympiajahr ganz im Zeichen des olympischen Gedanken – wichtiger als das Gewinnen ist das Dabeisein. Nun ja, als Gewinner fühlt man sich natürlich immer besser, aber seine erfrischende und mit stilvollem Humor gewürzte Rede ließ eine große Enttäuschung gar nicht erst aufkommen. Alle Dörfer liegen mit ihrem Entwicklungsstand nah beieinander. Sie können eine gute wirtschaftliche Basis vorweisen und haben ein ausgeprägtes Vereins- und Kulturleben. Alle können stolz auf das Erreichte sein, denn schließlich sind sie in ihren Landkreisen als die Gewinner des Kreiswettbewerbes hervorgegangen.

In einer Präsentation wurden alle Bewerber noch einmal vorgestellt und Besonderheiten und Sehenswertes hervorgehoben. So stellte man in Bretnig vor allem die Sanierungen alter Fabrikgebäude als beispielhaft heraus und verwies auf die beachtliche wirtschaftliche Entwicklung durch das innerörtliche Gewerbe und das Gewerbegebiet. Die Versorgung der Bevölkerung ist weit über die Grundversorgung hinaus sichergestellt. Hohe Anerkennung fand auch die bereits schon viele Jahre andauernde ehrenamtliche Tätigkeit zum Schutz des Weißstorches. Hauswalde beeindruckte durch sein Ortsbild mit einem fließenden, harmonischen Übergang zur umgebenden Landschaft und die sichtbaren Bemühungen, den ländlichen Charakter zu erhalten und die Chance einer sanften Tourismusentwicklung zu nutzen. Gewürdigt wurde auch der spürbare große Zusammenhalt der Bewohner. Und der Leiter der Bewertungskommission ließ es sich nicht nehmen, noch einmal den „Ilsenverein“ als „Hauswalder Unikum“ vorzustellen. Als hervorragende Idee befand man die Ausstellung „Unser Dorf in Bildern“, welche gleich im Anschluss an den Bewertungstag im Ratskeller aufgebaut wurde. Die im Rahmen des Wettbewerbes vorbereiteten Präsentationen konnten somit auch der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Neben den Preisen für die Platzierung und die Teilnahme wurden zusätzlich 2 Sonderpreise vergeben.



Und nun herrschte doch noch die ganz große Freude bei uns – der Arbeitskreis Ortsgeschichte Bretnig-Hauswalde erhielt einen Sonderpreis für seine beispielhafte Arbeit zur Dokumentation und Publizierung der Heimatgeschichte. Der Ausrichter des Wettbewerbes und die Bewertungskommission würdigten damit das Engagement bei der Aufarbeitung geschichtlicher Ereignisse und Zusammenhänge und vor allen Dingen auch ihre öffentlichkeitswirksame Darstellung. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung!

Wir freuen uns, dass sowohl die Teilnahme am Wettbewerb als auch der Sonderpreis mit einem Preisgeld versehen ist. Die Teilnahmeprämie beträgt jeweils 750 € und der Sonderpreis ist mit 500 € dotiert. Die Gelder sind für Maßnahmen zu verwenden, die den Zielen und Inhalten des Wettbewerbes entsprechen.

Nicht den Sieg erreicht zu haben, bedeutet auf keinen Fall, als Verlierer dazustehen. Unsere Gemeinde Bretnig-Hauswalde hat eine gute Entwicklung genommen und wir haben auch noch einiges vor. Das enge Miteinander von Vereinen, Gewerbetreibenden und Bürgern, das wir

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

trotz getrennter „Auftritte“ unserer Ortsteile während des Wettbewerbes gezeigt haben, sollten wir uns auch weiterhin bewahren und es sollte uns ermutigen, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen.

Katrin Prescher, Bürgermeisterin

Geburtstage in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Charlotte Kunert	am	11.07.	zum	94. Geburtstag
Frau Helena Weidner	am	11.07.	zum	83. Geburtstag
Frau Sigrid Schneider	am	11.07.	zum	71. Geburtstag
Herrn Eberhard Roy	am	11.07.	zum	70. Geburtstag
Frau Gertraude Kunath	am	12.07.	zum	79. Geburtstag
Frau Helga Georges	am	14.07.	zum	85. Geburtstag
Herrn Rudi Prescher	am	14.07.	zum	85. Geburtstag
Frau Irene Thomas	am	14.07.	zum	80. Geburtstag
Frau Hildegard Schöne	am	15.07.	zum	79. Geburtstag
Frau Erika Dresler	am	16.07.	zum	87. Geburtstag
Frau Susanne Meyer	am	16.07.	zum	74. Geburtstag
Frau Renate Hörnig	am	16.07.	zum	71. Geburtstag
Herrn Heinz Pfefferl	am	17.07.	zum	71. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Frau Marianne Mauksch	am	12.07.	zum	92. Geburtstag
Frau Ingeborg Haufe	am	12.07.	zum	78. Geburtstag
Herrn Manfred Nitzsche	am	12.07.	zum	80. Geburtstag
Frau Rosa Friedel	am	12.07.	zum	74. Geburtstag
Frau Gerda Schütze	am	13.07.	zum	82. Geburtstag
Frau Ilse Adomeit	am	14.07.	zum	85. Geburtstag
Frau Ursula Anders	am	14.07.	zum	75. Geburtstag
Frau Pia Uhlig	am	14.07.	zum	74. Geburtstag
Frau Johanna Tillig	am	14.07.	zum	85. Geburtstag
Herrn Hans Blonkowski	am	15.07.	zum	76. Geburtstag
Frau Hilda Morgenstern	am	15.07.	zum	89. Geburtstag
Frau Ingeborg Müller	am	15.07.	zum	84. Geburtstag
Herrn Reinhard Schäfer	am	16.07.	zum	84. Geburtstag
Herrn Christian Weinert	am	16.07.	zum	84. Geburtstag
Frau Ingeborg Herrmann	am	16.07.	zum	86. Geburtstag
Herrn Heinz Hartmann	am	17.07.	zum	82. Geburtstag
Frau Hanna Haufe	am	17.07.	zum	78. Geburtstag
Frau Ruth Geißler	am	17.07.	zum	92. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Kießling	am	17.07.	zum	79. Geburtstag
Herrn Horst Krell	am	18.07.	zum	74. Geburtstag
Frau Hildegard Schöne	am	18.07.	zum	100. Geburtstag
Frau Brigitte Barth	am	18.07.	zum	70. Geburtstag

Seniorengeburtstag im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Manfred Baldermann	am	12.07.	zum	74. Geburtstag
Frau Reingard Kleinstück	am	14.07.	zum	71. Geburtstag
Herrn Dr. Werner Schuffenhauer	am	15.07.	zum	71. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

13. Juli - 8. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf: 09.00 Predigtgottesdienst

Bretinig: 09.00 Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Kleinröhrsdorf: 10.30 Sakramentsgottesdienst

Hauswalde: 16.00 Serenade im Pfarrgarten (siehe Seite 9)

Freiwillige Feuerwehr Bretinig-Hauswalde



Freiwillige Feuerwehr Bretinig-Hauswalde

Am 13.06.08 waren Kameraden der FFW zum Informationsunterricht bei den 2. Klassen in der Grundschule Bretinig. Hier wurden wissenswerte Dinge über unsere Wehr aber auch über den allgemeinen Brandschutz vermittelt.



Erfreulich war die große Begeisterung und „Mitarbeit“ der Kinder, sowohl bei der Theorie als auch der Praxis mit der Technik.

Natürlich gabs auch eine kleine Erinnerung, unter anderem auch was Nützliches in Form eines Rauchmelders, welcher in keinem Haushalt fehlen sollte.

Am 07.07.08 war dann die 3. Klasse bei uns im Gerätehaus zu einer ähnlichen Maßnahme.

Mirko Reichelt, Wehrleiter

Nachruf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bretinig-Hauswalde trauern um ihr ältestes Mitglied

Kamerad Walter Körner.

Mit 93 Jahren, davon 62 Jahre in der Feuerwehr Bretinig-Hauswalde, ist er am 30.06.2008 verstorben. Wir werden Dich stets in Erinnerung behalten.

Unser Beileid und Mitgefühl geht an die Angehörigen.

Im stillen Gedenken, die Kameradinnen und Kameraden

Jugendclub Kleinröhrsdorf



Endlich geschafft...

Seit Mitte Dezember 2007 sind wir, 15 Jugendliche im Alter von 15 – 25 Jahren aus Groß- und Kleinröhrsdorf, stolze Besitzer eines Jugendclubs. Der langjährige Wunsch, endlich auch in Kleinröhrsdorf einen Jugendtreff zu bekommen, wurde uns im letzten Winter durch die Stadt Großröhrsdorf und den Förderverein Kleinröhrsdorf erfüllt.

Seit Beginn haben wir uns von 10 auf 15 Mitglieder vergrößert und sind fleißig am werkeln und renovieren an den uns zur Verfügung gestellten zwei Räumen auf der Rödertalstraße 5 in Kleinröhrsdorf, wobei wir jede Menge Unterstützung von Eltern sowie der Stadt Großröhrsdorf bekommen. Mittlerweile haben wir beide Räume fast vollständig renoviert. Für den kommenden Sommer stehen noch einige Projekte, wie zum Beispiel der Ausbau der Grillstelle im Garten und die Teilnahme am alljährigen Fußballturnier in Kleinröhrsdorf, an.

Wie hoffen weiterhin so gut mit der Stadt Großröhrsdorf und dem Förderverein Kleinröhrsdorf zusammen arbeiten zu können.

Jugendclubleiter:
Caroline Müller
Andre Fellenberg
Stephan Nitzsche



Vereine und Verbände

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Unsere Juliwanderung am 13.07.2008 führt uns ins Osterzgebirge. Treffpunkt ist 7.30 Uhr an der Klinke. Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 km. Essen werden wir aus dem Rucksack bzw. an einem Kiosk. Gäste sind herzlich willkommen und melden sich bitte beim Wanderleiter Peter Löttsch (Telefon 5 86 44).

F.G.



Seniorenwanderung am 23.07.08 - Kreischa und Umgebung

Wir treffen uns am Mittwoch, dem 23.07.08, um 7:20 Uhr am Bahnhof Großröhrsdorf und fahren mit dem Zug und ab Niedersedlitz mit dem Bus nach Kreischa.

Von dort wandern wir in Richtung Wilisch. Vor dem Gipfel verlassen wir den Wanderweg zum Wilisch und steigen ab zur Teufelsmühle am Lockwitzbach. Über die Teufelsstiege und durch die Kroatenschlucht geht es wieder aufwärts nach Maxen. Von Maxen aus genießen wir den Blick auf Dresden und die Sächsisch-Böhmische Schweiz.

Gegen 12:30 Uhr werden wir im Gasthof Maxen erwartet, wo sich jeder am warmen Buffet gegen eine Gebühr von 9.99 € sein Essen selbst zusammenstellen kann. Gestärkt wandern wir weiter nach Mühlbach, wobei ein steiler Abstieg ins Müglitztal zu bewältigen ist.

Mit der Bahn fahren wir über Heidenau und Dresden zurück. Voraussichtliche Ankunft in Großröhrsdorf ist 17:27 Uhr.

Die Wanderstrecke ist 14 km lang und ein bisschen anspruchsvoll. Die Teilnahmemeldung bitte bis Montag, den 21.07.08, um 12 Uhr in der Buchhandlung Zöllner abgeben. Auf gutes Wetter hofft euer Wanderleiter.

Siegfried Neschke

Vereine und Verbände



Kinder- und Jugendhaus

Großröhrsdorf

Sommerferienplan

Endlich sind Ferien und wir haben uns mit den Kindern und Jugendlichen unseres Hauses ein abwechslungsreiches Programm für die gesamten Sommerferien ausgedacht. Wir öffnen in den Ferien 11 bis 15 Uhr und werden jeden Tag mit dem Kochen eines Mittagessens, welches ihr gegen eine Spende von 1,- € erhalten könnt, beginnen. Wenn wir außerhalb des Hauses eine Aktion durchführen, gibt es Lunchpakete. Für alle Veranstaltungen außerhalb des Hauses benötigt ihr eine Anmeldung. Die Vordrucke sind bei uns im Haus erhältlich.

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
15.07.	16.07.	17.07.	18.07.
Massenei-Bad (mit Anmeldung)	Wasserspiele	Lesenacht (mit Anmeldung) Beginn 18Uhr	Lesenacht (mit Anmeldung) Ende: 10Uhr

Das Team des Kinder- und Jugendhaus

Spielmannszug Kleinröhrsdorf

Kleinröhrsdorfer Spielleutenachwuchs knapp an Medaille vorbei

Am 5. und 6. Juli fanden die diesjährigen Landesmeisterschaften der Sportspielmannszüge in Radeberg statt. Wie in jedem Jahr hatte auch der Spielmannszug Kleinröhrsdorf viel Zeit und Kraft in die Vorbereitung dieses sportlichen Höhepunktes investiert.

Mit einem siebenten Platz unter elf angetretenen Vereinen konnte der Erwachsenen zug seinen fünften Platz aus dem Vorjahr nicht verteidigen. Es wäre aber zu einfach, alle Schuld bei den Kampfrichtern zu suchen, welche sowohl individuelle Fehler als auch einige, im Lauf der Zeit eingeschliffene Ungenauigkeiten in diesem Jahr gnadenlos bestrafen. Den Landesmeistertitel holten sich die gastgebenden Spielleute aus Radeberg vor den Dauerrivalen aus Zabeltitz und den stark auftretenden Lommatzcher Spielleuten.

So ruhten alle Hoffnungen auf dem noch sehr jungen Nachwuchskollektiv, welches am Sonntag startete. Wurde zwischenzeitlich sogar mit einer Medaille geliebäugelt, so belehrte uns auch hier die Wertung des Kampfgerichtes eines Besseren: Die Mutzschener Spielleute konnten mit einer von der Schwierigkeit her sicher nicht überragenden, dafür aber nahezu fehlerlos vorgetragenen Darbietung die Bronzemedaille, wiederum hinter den Vereinen aus Radeberg und Zabeltitz, erobern. So bleibt nur der unbedingte Vorsatz, im nächsten Jahr alles besser zu machen und zumindest im Nachwuchsbereich im Kampf um einen Platz auf dem Siegerpodest mitzumischen.

Kai Runge



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Bezirksmeisterschaften in der Leichtathletik

Am Samstag dem 21. Juni fanden in Pirna Leichtathletikbezirksmeisterschaften im Einzelwettkampf statt. Das ist für unsere Athleten immer eine große Herausforderung, da eine starke Konkurrenz aus den vielen großen Vereinen zu erwarten ist. So war es auch diesmal, als unsere 12 Athleten gegen 350 Sportler aus 23 Vereinen bei trübem, aber trockenem Wetter antraten.

Unsere 10-jährigen Mädchen (Sophia Guhr - Tina Treuter - Jasmin Seifert (11J.) - Celine Noack) liefen in der AK 11 die Staffel über 4 x 50m mit. Bei den 10-jährigen Jungs (Marcel Noack - Tim Hoffmann (9J.) - Marten Stenker - Patrick Graff) kämpfte Tim Hoffmann als 9-Jähriger in der Staffel 4 x 50m in der AK 11 mit.

Konnten unsere Mädchen bei den Kreis-Kinder- u. Jugendspielen in Kamenz noch den 3. Platz belegen, mussten wir bei der Bezirksmeisterschaft noch größeren Trainingsbedarf feststellen.

Vereine und Verbände



Marcel Noack u. Tim Hoffmann / Staffel 4 x 50m AK. - M11

Patrick Graff, Marcel Noack und Marten Stenker gingen auch bei den 60m Hürdenläufen an den Start. Dabei konnte Patrick mit 11,91 sec. seine Bestzeit verbessern und verpasste nur knapp den Endlauf. Über 1000m lief Patrick die erste Runde vorn gut mit, jedoch konnte er in der zweiten Runde das hohe Tempo nicht ganz mitgehen und erreichte den 7. Platz.

Tim Hoffmann trat im Ballwerfen an und konnte seinen Vize-Kreismeistertitel mit 33,49 m nochmals verbessern auf 34,24 m. Er erreichte damit den 6. Platz bei nur 5 m Rückstand auf den Erstplatzierten, aber 16 m Vorsprung auf den letzten Teilnehmer. „Timi“ das hast du toll gemacht !



Sophia Guhr / Vize-Bezirksmeisterin im Hochsprung

Maximilian Eckert erkämpfte sich bei den 12-jährigen B-Schülern mit 7,10 m im Kugelstoß den 6. Platz.

Zwei Medaillen konnte unser Verein dann doch noch mit nach Hause nehmen. Sophia Guhr nahm am Hochsprungwettkampf teil und wurde Vize-Bezirksmeisterin.

Den krönenden Abschluss bereitete aber Celine Noack mit der Verteidigung ihres Bezirksmeistertitels über 800 m in einem spektakulären Lauf. Celine war im Vorfeld schon sichtbar nervös, hatte sich aber sehr gut auf diesen Moment vorbereitet. Nach einem anfangs ganz normalen Lauf, wurde dieser Celine zu langsam und sie begann völlig untypisch auf dem Außenradius zu überholen. Entsetzen beim Trainer und der Mutti, als „Line“ entgegen aller taktischen Überlegungen im Vorfeld, das Starterfeld anführte. Im Hinterkopf „Das Tempo hält sie nicht durch und immer der starke Zielantritt von Aline Richter vom SC Riesa“. Doch Celine wusste, was sie tat und sie wollte den Sieg und lief einen Vorsprung heraus, den auch Aline Richter nicht mehr aufholen konnte. Celine beendete die 800 m in einer Traumzeit von 2:44,32 min, was natürlich ihre neue Bestzeit ist. Super gemacht Celine!



Celine Noack Bezirksmeisterin über 800m

Wir danken allen teilnehmenden Sportlern und gratulieren zu den Erfolgen. Ergebnisse, News und tolle Bilder findet ihr unter www.leichtathletik-grossroehrsdorf.de.

IG



SC 1911 - Abteilung Fußball

Ergebnisse

„Ü50“

Grün-Weiß Elstra - SC 1911
Tore: Winter, Wobst, Schurig

4:3

3. Gewerbeschau im oberen Rödertal

Fortsetzung von Seite 1

Als die kleinen Gäste im Bett waren, lies die Rockband „Rampe 2“ die 70-er und 80-er Jahre neu aufleben. Bei rockigen Klängen und karibischem Flair ließen viele den ersten Tag der dritten Gewerbeschau ausklingen.



Ballonumzug mit dem Spielmannszug Kleinröhrsdorf



Würstchengrillen für die kleinen Gäste im karibischen Hof des Kulturhauses ...



... Rock mit „Rampe 2“ für die Großen.

Auch am Sonntag gab es vieles zu sehen. Nach dem Mittag traf die Oldtimerrallye auf der Festwiese ein, um sich bestaunen zu lassen. Gleichfalls fand im Rahmen der Handwerkerstraße eine lustige und ebenso informative Vorführung zur Herstellung von Sauerkraut statt.



Genauso ein Höhepunkt am Sonntag war die Vorführung zur Selbstverteidigung der Bereitschaftspolizei Dresden auf der Festwiese. Viele Besucher interessierten sich nach dieser Präsentation auch noch für die Ausstellung von zum Beispiel Tauch- und Schutzausrüstungen.



Großes Interesse an der Schutzausrüstung der Polizei

Zur gleichen Zeit wurden die Kinder durch die Laienspielgruppe FROHLILA mit dem Märchen „Hans im Glück“ unterhalten. Viele kleine Gäste konnten vor Begeisterung kaum ruhig auf den Plätzen sitzen. Auch an die kulinarische Verpflegung wurde gedacht. So verkaufte unter anderem am Samstag der Kindergarten Kleinröhrsdorf



3. Gewerbeschau im oberen Rödertal

selbstgebackenen Kuchen. Am Sonntag wurde er durch den Hort der Grundschule abgelöst.



Selbstgebackenen Kuchen und Kaffee vom Hort der Grundschule

Nicht nur um das Stadion und auf der Walther-Rathenau-Straße gab es viel zu erleben. Der Heimatverein Großröhrsdorf e.V. bereitete extra anlässlich der Ecksteinlegung des Rathauses 1908 eine Ausstellung vor, die seit dem Festwochenende im Heimatmuseum zu sehen ist.

Auch das Rathaus lud an diesem Wochenende zum Tag der offenen Tür ein. 340 Besucher nutzten diese Möglichkeit, um einmal auf den Turm zu stei-



Nachbildung des Rathauses

gen und sich Großröhrsdorf anzuschauen.

Aber auch viel Interesse gab es an der Ausstellung des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums im Ratssaal sowie am Trauzimmer.

Auch nutzten viele Einwohner von Großröhrsdorf den Tag der offenen



Herr Schüler erläuterte den Ausblick vom Rathausurm

Tür der Firma Freudenberg, um die neue Produktionsstätte in Augenschein zu nehmen.

Ca. 5.000 Besucher konnte die Gewerbeschau zählen. Zu den



Herr Freudenberg bei der Erklärung des Produktionsprozesses



Präsentation der Gewerbetreibenden im Zelt

prominentesten Gästen der Gewerbeschau zählten der Sächsische Ministerpräsident a.D. Herr Prof. Dr. Milbradt, die Landrätin Frau Petra Kockert sowie Landrat des neuen Landkreis Bautzen Herr Michael Harig.

Text/Fotos: A. Große/HA

WERBUNG

Kulturhaus Großröhrsdorf**Kinoprogramm vom 10.07. - 23.07.****Kung Fu Panda**

tägl. 17.00 und 19.30 Uhr (auch Donnerstag)
Freitag nur 17.00 Uhr, Sa. auch 21.30 Uhr

Karibischer Hof

11.07. 20.00 Uhr Live-Musik mit der Bautzener Partyband „Jolly Jumper“

Veranstaltungen

21.09. 16.00 Uhr Erich von Däniken „Götterdämmerung“

02.10. 20.00 Uhr Tom Pauls „Sächsische Variationen“

Sonstiges**Herzliche Einladung zur Serenade**

Am Sonntag, dem 13. Juli 2008, 16.00 Uhr findet im Pfarrgarten Hauswalde die traditionelle Serenade mit dem Kirchenchor Bretnig-Hauswalde, der Singgemeinschaft Hauswalde, den Posaunenchor Hauswalde und Rammenau sowie einem Überraschungsgast statt.

Auf zahlreiche Besucher freuen sich alle Mitwirkenden.

**Wir suchen AB SOFORT
1 Verteiler/in für den „Rödertal-Anzeiger“**

in Bretnig-Hauswalde
Verteilbereich Weststraße/Klinke

- Mindestalter: 14 Jahre

Interessenten melden sich bitte im

Werbestudio M&K
Rathausstraße 8
01900 Großröhrsdorf
Tel. 3 22 29

**WERBUNG**